



Artikel vom 03.05.2012, 17:37 Uhr

Uni aktuell

Neubau für expandierende Psychotherapie-Hochschule soll 2014 fertig sein - auch Studentenheim geplant

Freud-Universität zieht in Prater

Von Christian Mayr

■ Größte Privaturi Österreichs sichert sich Fläche direkt neben der neuen WU.



Zukunftsträchtiger Standort: Die Freud-Uni wird Nachbar der in Bau befindlichen neuen WU.

Wien. Eines der begehrtesten Grundstücke im Bildungsbereich ist seit kurzem fix vergeben: Wie die "Wiener Zeitung" erfahren hat, wird sich die Sigmund-Freud-Privatuniversität direkt neben der im kommenden Jahr fertiggestellten neuen Wirtschaftsuniversität (WU) im Prater ansiedeln. Die mehrere tausend Quadratmeter große Fläche an der Nordwest-Ecke des Entwicklungsgebietes (siehe Bild) war von der Stadt Wien lange freigehalten worden - mit dem ursprünglichen Ziel, dort ein Hotel zu realisieren. Nun soll aber im Studienjahr 2014/2015 die mittlerweile zur größten Privatuniversität Österreichs aufgestiegene Freud-Uni ihren Studienbetrieb im Prater aufnehmen.

Gemeinsam mit der Czernin-Gruppe hat die Privatuniversität eine Errichtungsgesellschaft gegründet, bestätigt Rektor Alfred Pritz: "Es sind insgesamt drei Baukörper geplant. Außer uns noch ein Studentenheim und ein weiteres Gebäude für andere universitäre Nutzung." Gemeinsam mit der Stadt Wien wurde ein Architektenwettbewerb ausgelobt, dessen Sieger am 30. Mai feststehen soll, so Pritz. Das neue Gebäude wird über rund 5500 Quadratmeter Nutzfläche auf sechs Geschossen verfügen.

Kein Geld vom Steuerzahler



Rektor Alfred Pritz. © APA

Derzeit ist die renommierte Psychotherapie-Universität in einem ehemaligen Finanzgebäude in der Landstraßer Schnirchgasse eingemietet. Laut Pritz sei dieses ehemalige Schulungsgebäude zwar für universitäre Zwecke gut nutzbar, letztlich aber doch stark sanierungsbedürftig. "Eine Totalrenovierung wäre daher auch nicht viel billiger als ein Neubau", rechnet der Rektor vor. Also habe man sich für die langfristige Investition eines Neubaus entschlossen, der - so wie der Studienbetrieb - ganz ohne Förderungen von Bund und Land auskommen werde. "Es gibt auch

keine Mäzene; die Eigentümer der Universität sind die Mäzene."

Pritz erwartet sich jedenfalls enorme Vorteile vom künftigen Standort - speziell vom großen Nachbarn, der WU: "Wir sind schon in Gesprächen, wie man Synergien bei der Bibliotheksnutzung, der Mensa oder einer gemeinsamen IT schaffen kann", verrät Pritz. Ebenso könnten sich gemeinsame Forschungsprojekte ergeben. Und natürlich sei die Lage des Bauprojekts hervorragend: Es gibt einen Direktanschluss an die U2 (Station "Messe"), die

Weitere Artikel

Studenten besetzten Wissenschaftsministerium
Verschoben, nicht aufgehoben

"Erasmus" macht seit 20 Jahren österreichische Studenten mobil

[Zurück zu den Gebühren](#)

Schlagwörter

Erasmus | Lehrer-Dienstrecht
Lehrerdienstrecht
 Österreichische Hochschülerschaft
Schule Studiengebühren
Töchterle Uni Wien Universität
 Universitäten

Werbung

Beliebte Inhalte

9/11-Prozess in Guantanamo begann chaotisch

Mehr als zehn Jahre nach den Anschlägen vom 11. September ist der Prozess gegen die mutmaßlichen Drahtzieher unter chaotischen Umständen wieder...weiter



8

"Jahrhundert-Verfahren" in Guantanamo beginnt chaotisch

Exit Polls: Hollande liegt vor Sarkozy

Junge Kattas sind da

Marlene Dietrich - Inbegriff der Femme Fatale



[zur Fotostrecke](#) (10 Foto)

Kulturbild der Woche

In Bildern: Seelenwanderung, Selbstverliebtheit und andere Sensationen

Die besten Pressefotos 2011

Die neuen Parkpickerl-Zonen stehen nun so gut wie fest

■ Ottakring überlegt noch flächendeckende Zone wie in Meidling



Endstelle der Linie 1 ist ein paar Gehminuten durch den grünen Prater entfernt; Letzterer wiederum bietet viele Erholungsflächen.

Die Zahl der Studierenden könnte dann am neuen Standort noch einmal gesteigert werden - laut Pritz um rund 200 zu den derzeit 1200 Personen. Insgesamt befindet sich die Sigmund-Freud-Privatuniversität national wie international auf Expansionskurs: In Österreich strebt man drei Standorte an - ab Herbst startet in Linz ein Bakkalaureat-Studium in Psychologie; zudem wird in Klagenfurt eine private Medizin-Universität mitaufgebaut. Außer dem bereits bestehenden Standort in Paris soll es bald auch Niederlassungen in Laibach und Berlin geben, so Pritz.

Das enorme Interesse erklärt er sich einerseits mit dem für Österreich singulären Angebot an Psychotherapiewissenschaft, andererseits aber auch mit der persönlichen Betreuung, die für hohe Zufriedenheit sorgt.

Drucken | 1 | 2 | 61

Schlagwörter

Wien, Universitäten, Sigmund Freud

Leserkommentare

Ihr Name *

Ihre E-Mail-Adresse *

Mit dem Absenden des Kommentars erkennen Sie unsere [Online-Nutzungsbedingungen](#) an.

Bei Antworten benachrichtigen

Geben Sie hier Ihren Kommentar ein...

* Pflichtfelder (E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht)

Das könnte Sie auch interessieren



Stadtfest gegen Parkpickerl

Wien. (rös) Weil sie statt 700.000 Euro nur 350.000 Euro von der Stadt bekommen hat, muss die Wiener ÖVP das Programm ihres traditionellen Stadtfestes ebenfalls... [weiter](#)



Geldanlage in PROKON Windenergie:

Mindestanlage nur 100 Euro + Laufzeit ab 3 Jahren möglich + Zinsen aktuell 8% p.a. + über 43.000 zufriedene Anleger -> hier Informationen anfordern [weiter](#) *Werbung*



Studenten besetzen Wissenschaftsministerium

Wien. Am Donnerstagabend haben Studierende das Wissenschaftsministerium kurzzeitig besetzt. 20 bis 30 Besetzer drangen in das Gebä [weiter](#)



Katzen zum Kaffee

Wien. Katerfrühstück einmal anders: In der Wiener Innenstadt eröffnet am Donnerstag ein Lokal, das ein außergewöhnliches Extra bietet. Zu Kaffee und Kuchen können... [weiter](#)



Auf den Spuren eines großen Einzelgängers

Betrachtet man seine Bilder heute, dann wundert man sich, wie erfolgreich dieser Maler zu Lebzeiten war. Sie stehen in ihrer Radikalität souverän zumindest gegen den... [weiter](#)



Und tschüss!

Mit der Bahn in alle deutschen Städte reisen. Jetzt buchen! Bahn frei für Kultur, Freizeit und Lifestyle. [weiter](#) *Werbung*

powered by plista

■ und Rudolfsheim.

■ [weiter](#)

8 | 10

Der größte Betrug bzw. Selbstbetrug in der Geschichte der 2. Republik

Starb Jesus "für alle" oder nur "für viele"?

Muskelspiele im Mittelmeer

Die Lehrerjobs
Die bundesweite Ausschreibung aller Dienststellen für Lehrerinnen und Lehrer

Bildergalerien



Werbung

Klassenfotos von

1940	1950	1960	1970	1980
1941	1951	1961	1971	1981
1942	1952	1962	1972	1982
1943	1953	1963	1973	1983
1944	1954	1964	1974	1984
1945	1955	1965	1975	1985
1946	1956	1966	1976	1986
1947	1957	1967	1977	1987
1948	1958	1968	1978	1988
1949	1959	1969	1979	1989

StayFriends® **Klassenfotos**

Startseite

Nachrichten

- Politik • Österreich • Europa • Welt
- Kultur • Klassik • Pop/Rock/Jazz • Bühne • Medien • Kunst • Film • Kulturpolitik • Mehr Kultur
- Wirtschaft • Österreich • International • Insolvenzen
- Panorama • Chronik • Wetter
- Sport • Fußball • Ski • Doping • Sportpolitik • Sport & Wirtschaft • Mehr Sport
- English News • English Opinion

Meinungen

- Leitartikel Glossen Gastkommentare Kommentare
- Blogs • Jüdisch leben • Religion im Blick • Mission UHU • Freitritt • LitBlog
- Leserbriefe Analysen Porträts Cartoons

Dossiers

- 9/11 Arabische Revolution Berlinale Betrug am Bankomaten Bildungsdebatte CES 2012 Diagonale Digitale Wirtschaft Donaufestival Krens Dylan Eurofighter Filmfestival Locarno 2011 Filmfestival Venedig 2011 Forum Alpbach 2011 Frauentag 2012 Fremdenrecht Fukushima Fußball-EM 2012 Hauptbahnhof Herzinfarkt Hypo-Skandal Insolvenzen iPhone • Apps
- IT-Sicherheit Jahresrückblick 2011 Korruption Lebenswelten Mission UHU Nahostkonflikt Netzregulierung Nobelpreis Olympia 2012 Oscar 2012 Parken in Wien Raumfahrt Sommerloch 2011 Spam & Malware Sparpaket Sudan Titanic Special Tarife der Öffis in Wien Urlaub US-Wahl Viennale 2011 Wiener Charta Wiener Festwochen Facebook

Amtsblatt

- Aktuelle Ausgabe Lehrerstellen Alte Ausgaben Suche Info
- Jobs • Bundesstellen • Internationale Jobs • Finanzinstitutionen • Job & Karriere • Jobs bei der Wiener Zeitung
- Immobilien